



Landratsamt
Biberach

Vorbericht

Vorlage Nr. 35-001-2024

Ziffer 2 der Tagesordnung
UT-03-2024

Dezernat 3
Vermessungsamt
Christoph Gebert

Ausschuss für Umwelt und Technik
öffentlich am 25.06.2024

Laserscanner, UAV, Punktwolke – moderne Erfassungsmethoden im Baubereich

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme.

Sachverhalt

Bauprojekte werden heutzutage ganzheitlicher betrachtet als in der Vergangenheit und es werden Wertschöpfungen generiert, wo einst nur Abfall oder Schutt gesehen wurde. Auf einer Großbaustelle wird nicht nur konsumiert, sondern, neben den eigentlichen Baumaßnahmen, auch produziert.

Der Landkreis setzt Bauprojekte um, bei denen große Massen bewegt werden und wo Restprodukte in unterschiedlichster Güte anfallen, für die eine Entsorgung oder Verwendung gesucht werden muss. Durch die teilweise immensen Mengen sind Erdaushub oder Abbruchmaterial ein nicht zu unterschätzender Kostenfaktor. Es ist daher sehr wichtig, die Mengen schnell, präzise und kostengünstig zu ermitteln.

Das Vermessungsamt ist mittels modernster Messtechnik, wie Laserscanner und UAV, in der Lage, u.a. Baugruben und Lagerstätten sehr realitätsnah dreidimensional abzubilden und auszuwerten. Derartige Volumenberechnungen aus Punktwolken sind ideal um kostenrelevante Mengen zu überwachen und zu dokumentieren. Die Zeiten, in denen LKW-Ladungen per Strichliste gezählt wurden und Lieferungen vom Augenmaß des Baggerfahrers abhängig waren, sind vorbei. Auf modernen Baustellen kann präzise und unabhängig gemessen und fair abgerechnet werden.

In der Sitzung wird Christoph Gebert, Leiter des Vermessungsamts, das Potential dieser Techniken anhand von Beispielen aufzeigen.

